Presseinformation

25. September 2007

Investitionen am Hubertusteich in Bärnkopf

Jugendattraktion im Waldviertel wird ausgebaut

Der Hubertusteich in Bärnkopf im südlichen Waldviertel ist ein idyllischer Waldsee mit 6,8 Hektar Wasserfläche. Seit dem Jahr 1975 betreibt die Familie Grabner neben ihrem Gasthof und Heurigenlokal eine Fischereibewirtschaftung. Im Jahr 2005 wurden zusätzlich eine Jugendsportschule sowie eine Fischzucht in Betrieb genommen. Kinder und Jugendliche können am Hubertusteich Fischer- und Bogensport-Kurse besuchen. Die Kurse sind ähnlich einem Jugendcamp aufgebaut. 2006 besuchten 3.000 Schüler die Fischerschule, dazu kamen über 3.000 Tagesbesucher.

Nun sollen am Hubertusteich die Blockhütte und die Sanitärräume ausgebaut, das Bettenkontingent von derzeit 16 auf 27 aufgestockt und Schulungsraum und Erlebnisbereich erweitert werden. Ebenso ist die Schaffung weiterer Parkmöglichkeiten, die Ausweitung des Fischereishops und die Entwicklung geeigneter Werbemöglichkeiten vorgesehen. Außerdem soll ein Bogensportparcours und ein Aquarium geschaffen werden. Die Gesamtkosten belaufen sich auf 384.000 Euro. Das Vorhaben wird auch aus der Regionalförderung des Landes unterstützt.

„Der Jugendtourismus wird im Waldviertel groß geschrieben", so Landeshauptmannstellvertreter Ernest Gabmann. „Mit rund 80.000 Nächtigungen jährlich ist dieses Segment von großer Bedeutung für das Waldviertel. Von den steigenden Besucherzahlen am Hubertusteich sollen auch die umliegenden Betriebe wie etwa die Gastronomie, Museen, der Luftkurort Bärnkopf, Anbieter von Kutschenfahrten etc. profitieren.

Weitere Informationen: ecoplus, Telefon 01/513 78 50-24, e-mail e.blumenthal@ecoplus.at, m.pachernig@ecoplus.at.

E-Mail: presse@noel.gv.at